

Zur wiederholten Debatte zur Wehrpflicht im Jahr 2025

https://www.zdf.de/nachrichten/briefing/wehrdienst-brecht-zdfheute-update-100.html?at_specific=ZDFheute&at_content=Sophora, abgerufen am 08.04.2025

Wissen sie, dass die nur rumflennt, weil die nicht freiwillig an die Kanone will?. Der Kanzler ist im Verteidigungsfall deren Chef, deswegen drehen die das auf die Grundrechtler um, weil die der Meinung sind, da wären die, genau da in der Pflicht. Sie sind aber nur die Kontrolle das die arbeiten.

Also für Grundrechtler ist die Sache so. Sie sagen sie können Armee (sie sind ein Mann) und haben die deutsche Staatsbürgerschaft. Haben die Ausbildung, dann gibt es einen Vertrag und dann gibt es eine Verpflichtung. Und selbst da müssen sie nicht an die Kanone. Und wenn das nicht aus Freiwilligkeit gedeckt werden kann, der anvisierte Bedarf zum Beispiel durch die NATO, müssen die Beamten ran deren Chef der Kanzler ist. Also es hat keine Gesamtbundinstanz das Oberkommando. Das ist eine überlappende Sache, die aufgrund unserer Ausgabekanäle nur so einzeln wirkt.

Erst wenn die im Bild umgelegt ist, tritt das Volk an deren Stelle aufgrund von natürlichen Dingen, also solange die noch ne Kanone halten kann interessiert den Staatsgewalten das nicht. Das liegt daran, dass es mal über 40.000 KZs gab usw. und selbst große Medienanstalten involviert waren. Das sehen sie noch heute an deren Lehren und Handlungen gegen das Grundgesetz. Wahrscheinlich habe diese nicht mal kapituliert, sonst würden diese das Grundgesetz diese Instanzen, die von Bund und Länder abgeleitet sind, einhalten. Wir sehen nicht mal die Staatsverträge (sind wahrscheinlich eher „Bund und Länder“-Verträge). Wir wissen nicht mal was drin steht, weil wir nicht eingebunden sind.

Deswegen wurde in Sachsen auch da was eröffnet, also da dürfen dann die Beamten durch den Schlamm robben und dann verliere ich eventuell aus Versehen mal ne Granate, damit sie nie wieder rumzicken, also das ist eine Art Therapie nicht gegen die freien Völker vorzugehen, weil die Nazis Kriegszustände lieben und die Menschen Gegenläufiges entwickelt haben und dies der natürliche Umstand dieser Welt ist. Das sehen sie auch an ihrem Text beim ZDF. Also es wird für die maximal ein härteres Sportereignis. Bei Beamten gibt es übrigens kein Geschlecht.

Der Kanon der Menschen ist, die Nazis erhalten Informationen über ihre Schrecken und da auch nur primär über die Armee¹, als Ausbildung, damit die aufhören ein Nazi zu sein. Wollen sie weiter Nazis sein, dann ist das ihr Problem, weil dies nur Ideologie ist, also ihr Kopf und das freiwillig.

<https://www.youtube.com/watch?v=U-ljDg7iyw>, abgerufen am 23.11.2025

Pistorius ist ein Nazi der grundsätzlich Sklaverei denkt. Im Grundgesetz steht können ab 18 Jahren². Also Grundrecht. Also sie gehen dahin und können Dienst leisten (also Vertrag) müssen aber nicht (die sind frei, es gibt Beamtentum, welches nicht frei ist die müssen Dienst schieben). Gewissen ist sie erscheinen schon gar nicht³. Sie sind sogar Prio, also haben als Freie das Kommando. Klappt das nicht muss der Adel ran, also Beamtentum auch aus der Zivilgesellschaft. Im Kriegsfall sind die sogar Prio, weil Merz das Kommando hat. Es gilt zudem unabhängig vom Alter. Berufsfreiheit usw. da entwi-

¹ die anderen Schrecken sehen sie dann bei Akte X, Marvel Universum, Herr der Ringe, in der Kirche bei der Predigt.

² ab diesem Alter können sie selbstständig den Dienst antreten, davon Schutz der Kinder und Jugend. Könnte sein sie sehen trotzdem Kinder irgendwie.

³ Eine Vorladung oder Einladung existiert nicht, sondern das Angebot liegt rum. Da bei Bund und Länder die Freiheit nie klar ersichtlich ist.

ckelt dann dieses Bild. Freie Entfaltung, vorm Gesetz sind alle gleich also für Männer und Frauen nach Kompetenz (Waffen) sie können auch noch 90 sein.

Heiko Wolf, heiko.wolf.mail@gmail.com, FDL 1.3, OCRID: 0000-0003-3089- 3076, Stand: 23.11.2025,
<https://sites.google.com/view/heikowolfinfo>